

DAX: China-Daten verstören Investoren

Frankfurt/aM. Der chinesische Export verliert im Zuge der Weltwirtschaftskrise an Dynamik und bringt damit auch die Anleger am deutschen Aktienmarkt aus dem Tritt. Der DAX verlor am Freitag 0,3 Prozent auf 6943 Zähler. Im Juli exportierte China nach amtlichen Angaben lediglich ein Prozent mehr als im Jahr zuvor. Volkswirte hatten im Schnitt nach dem Plus von elf Prozent im Juni mit einem Anstieg der Ausfuhren um knapp neun Prozent gerechnet. »Chinas Handelsbilanz weist einen Abwärtstrend auf und unterstreicht damit die konjunkturellen Ermüdungserscheinungen nicht nur im Reich der Mitte«, urteilten die Analysten der Metzler Bank. »Klar ist, daß nach Maßnahmen gegen die Überhitzung des Immobilienmarktes und der zu hohen Kreditvergabe nun wieder mehr geld- und fiskalpolitische Stimuli gefragt sind.«

(Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/187377.dax-china-daten-verstoeren-investoren.html>